

Pressemitteilung

12.06.2013

StudentenwerkThüringen
Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Elke Voß

Tel.: 03641 – 930 546
Fax: 03641 – 930 502

E-Mail: oe@stw-thueringen.de

Ökologisch, regional und fair: Aktion Ökoherz beim Studentenwerk

Die Thüringer Aktionstage Ökolandbau sind am 18. Juni zu Gast beim Studentenwerk Thüringen. Unter dem Motto: „Bewusst wählen... Bio-Genuss aus der Region“ präsentiert sich der THÜRINGER ÖKOHERZ e.V., der Förderverein für ökologischen Landbau, Landschaftspflege, Naturschutz und naturgemäße Lebensführung in Thüringen, am 18.06.13 von 11.00 bis 14.00 Uhr in der Mensa Carl-Zeiss-Promenade in Jena.

Vermittelt werden soll die Bedeutung der Begriffe ökologisch, regional und fair. Weiter sollen die Zusammenhänge zwischen dem eigenem Essverhalten und den globalen, klimatischen Entwicklungen erklärt werden. Jeder Verbraucher kann mit seinem Kaufverhalten einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Hauptthema des Aktionsstandes ist das Saisonschießen. Es geht um die Frage: Was hat wann Saison? Dies stellt die Grundlage für eine regional und saisonal ausgerichtete Ernährung dar. Die Teilnehmer schießen mit einer Armbrust auf eine „Saisonschießscheibe“ und wählen damit einen Monat bzw. Jahreszeit aus. Dies stellt die Basis für ein Gespräch zur Saisonalität anhand echter Lebensmittel dar.

„Die Themen Bio und Fair Trade liegen dem Studentenwerk schon seit Jahren am Herzen – und diese Gemeinschaftsaktion ist ein wichtiger Beitrag, um unsere Gäste gezielt für die Thematik zu sensibilisieren“, erklärt Jens Winkler, Abteilungsleiter Mensen & Cafeterien des Studentenwerks Thüringen.

Der Thüringer Ökoherz e.V. gestaltet seit vielen Jahren, finanziert durch das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz, die Thüringer Aktionstage Ökolandbau. Die Aufdeckung von Missständen, auch im Ökolandbau, stellt den Verein dabei vor immer neue Aufgaben. Umso wichtiger ist es, den Verbraucher über die Produktion und Verarbeitung von ökologischen Lebensmitteln aufzuklären und Vertrauen zu schaffen. Das Aktionstage-Format, mit Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten und Aktionen, wie der Bio-Radtour, ermöglicht es VerbraucherInnen sich z.B. vor Ort zu informieren.